



Diversity Management als Chance für österreichische Unternehmen

Wien, 15.10.2009 – Über 100 Trainees waren am gestrigen Mittwoch, den 14. Oktober, bei der Podiumsdiskussion zum Thema Diversity Management in der Wirtschaftskammer Österreich mit dabei. Zur aktuellen Situation, Trends und Entwicklungen sowie Zukunftsperspektiven im Diversity Management diskutierten Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft. Im Rahmen der Veranstaltung erfolgte auch die offizielle Amtsübergabe des Obmanns von TraineeNet, Mag. Stefan Lienhart, MA, an Dr. Antonia Stelzl. Eröffnet wurde die Veranstaltung von Mag. Anna Maria Hochhauser, Generalsekretärin der Wirtschaftskammer Österreich.

„Beim Diversity Management geht es für Unternehmen auch darum, den Wettbewerb um die besten Köpfe zu gewinnen. Es muss ein Bewusstsein dafür geschaffen werden, dass Vielfalt keine Bedrohung sondern eine große Chance für Unternehmen ist“, so Mag. Anna Maria Hochhauser, Generalsekretärin der WKO in ihrem Eingangsstatement. Österreich sei eine vergleichsweise kleine Marktwirtschaft, die sich auf internationaler Ebene nur durch ein intelligentes Personalressourcenmanagement behaupten kann. Vielfalt im Unternehmen bringt wichtige Vorteile am jeweiligen Zielmarkt eines Unternehmens: Die Kenntnis der Sprache, der Mentalität und der Geschäftspraktiken ist gerade in einem stark exportabhängigen Land wie Österreich entscheidend.

Vielfalt als Chance wahrnehmen

Im Rahmen des anschließenden Podiumsgesprächs, das unter der Moderation von Mag. Nikolaus Koller (Die Presse) statt fand, diskutierte Hochhauser gemeinsam mit weiteren Podiumsgästen zu zentralen Aspekten des Themas: Mit dabei waren Erich Foglar (ÖGB Präsident), DI (FH) Vesna Mikulovic (TraineeNet), KR Mag. Ali Rahimi (Rahimi & Rahimi) sowie Nurten Yilmaz (Landtagsabgeordnete und Gemeinderätin). In einem Punkt waren sich alle Podiumsgäste einig: Diversity muss auch außerhalb des Unternehmens gelebt werden, damit Österreich über die Landesgrenzen hinaus als gutes Auswanderungsland wahrgenommen wird. In jedem Fall muss das Angst- und Bedrohungspotenzial kultureller Vielfalt vor allem auch in Unternehmen abgebaut und eine sachliche Debatte zum Thema geführt werden.

Offizielle Amtsübergabe nach einem Jahr TraineeNet

Neben der Podiumsdiskussion gab es am gestrigen Abend auch noch einen weiteren wichtigen Programmpunkt: Stefan Lienhart übergab im Zuge der Veranstaltung sein Amt als Obmann der Netzwerkplattform nach einjähriger Aktivität an Dr. Antonia Stelzl. Der gebürtige Steirer stand seit der Vereinsgründung im Jahr 2008 an vorderster Front bei TraineeNet. „Wir konnten im vergangenen Jahr zahlreiche Erfolge feiern und uns als Netzwerkplattform gut positionieren“, so der scheidende Obmann. Anfang Oktober hat Dr. Antonia Stelzl das Ruder bei TraineeNet übernommen: „Ich freue mich auf die Aufgabe und auf die Zusammenarbeit mit dem Team von TraineeNet und habe mir für die Weiterentwicklung der Plattform viel vorgenommen“, so Stelzl.

TraineeNet als Netzwerkplattform für Berufseinsteiger

Die Netzwerkplattform, die von Trainees für Trainees ins Leben gerufen wurde, hat sich mittlerweile zu einer fixen Anlaufstelle für den Karriereweg junger Berufseinsteiger entwickelt. TraineeNet plant und organisiert zahlreiche Veranstaltungen bei denen Businesskontakte geknüpft und gepflegt werden können. Die Netzwerkplattform sieht sich aber nicht nur als Veranstalter von Events sondern auch als Forum für aktuelle wirtschaftliche Themen, die im Zusammenhang mit dem Beruf stehen. „Mit dem Thema Diversity Management sprechen wir eine aktuelle Entwicklung in österreichischen Unternehmen an, die in Zukunft noch weiter an Bedeutung gewinnen wird und die auch im Arbeitsalltag vieler unserer Mitglieder eine Rolle spielt“, so die neue Obfrau von TraineeNet.

Foto: v.l.n.r. KR Mag. Ali Rahimi, Mag. Anna Maria Hochhauser, Mag. Stefan Lienhart, MA, Nurten Yilmaz, Erich Foglar, DI (FH) Vesna Mikulovic, Dr. Antonia Stelzl.

Fotorechte: Teresa E. Zötl

Weitere Information unter

www.trainee.net.at

Xing Gruppe

www.xing.com/trainees_austria

Für Rückfragen

Miriam Daill

TraineeNet

E-Mail: miriam.daill@trainee.net.at

TraineeNet

TraineeNet ist eine Netzwerkplattform von und für Trainees. Hochschulabsolventen aus ganz Österreich, die sich bei ihrem Karrierestart für ein Traineeprogramm entschieden haben, können hier in einem unabhängigen Rahmen zusammenkommen, um sich mit unterschiedlichen Menschen, mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen und unterschiedlichen Fähigkeiten und Interessen zu treffen und so die Voraussetzung für den Aufbau eines branchenunabhängigen Netzwerks zu schaffen. Die Bedeutung von Netzwerken in einer globalen, vernetzten Welt, die sich schnell verändert und hohe Anforderungen an die Social Skills ihrer Akteure stellt, ist unumstritten. TraineeNet versteht sich als Community, die auf diese Entwicklung eine Antwort gibt. Ziel von TraineeNet ist es, das Knüpfen von Kontakten – auch außerhalb des eigenen Unternehmenshorizonts – zu ermöglichen.